

COMET Gruppe, Flamatt, Schweiz

## it.manufacturing: Die beste Basis für die unternehmensübergreifende Zusammenarbeit!

»Durch die Akquisition des Röntgensystem-Herstellers YXLON haben wir unsere Unternehmensgruppe ideal verstärkt. Doch daraufhin galt es, Prozesse und Organisation der beiden Unternehmen über drei Länder hinweg zu vereinheitlichen. Mit der integrierten SAP-Branchenlösung it.manufacturing der itelligence AG haben wir das Ziel erreicht: Die Lösung bildet alle Prozesse auf einer einheitlichen Datenbasis ab und ist flexibel genug, um Drittsysteme anzubinden. Darauf können wir unseren globalen Markterfolg aufbauen.«

Christian Schulthess, Gesamtprojektleiter, COMET Gruppe

Zerstörungsfreie Materialprüfung, Sicherheit und Semicon – mit diesen Geschäftsfeldern überzeugt die Schweizer COMET Gruppe ihre Kunden aus Automotive, Aerospace, Pipelinebau, Elektronik und vielen weiteren Branchen. Um die hervorragende Marktstellung weiter auszubauen und sich zum globalen Marktführer in der zerstörungsfreien Materialprüfung per Röntgentechnologie zu entwickeln, verstärkte sich die Gruppe im Jahr 2007 mit dem Röntgensystem-Hersteller YXLON,

der in Deutschland und Dänemark Standorte besitzt. Nach dem Zusammenschluss rief die so erweiterte Unternehmensgruppe ein Organisationsprojekt ins Leben, das eine optimale und effiziente Zusammenarbeit konzernübergreifend gewährleisten sollte. Die beiden Unternehmen sollten sowohl auf der Prozess- als auch auf der Organisationsebene zusammengeführt werden – durch eine einheitliche, integrierte Systemlandschaft.

**itelligence**

## COMET Gruppe

Best in class: Mit diesem Anspruch hat sich die COMET Gruppe zum weltweit führenden Hersteller von Systemen, Komponenten und Dienstleistungen für die zerstörungsfreie Materialprüfung, die Sicherheit sowie Semicon entwickelt. Mit diesen drei Geschäftsbereichen ist die COMET Gruppe in allen Weltmärkten vertreten. Dass COMET auch globaler Marktführer in der zerstörungsfreien Materialprüfung ist, dazu trug die Akquisition des Röntgensystem-Herstellers YXLON im Jahr 2007 bei. So produziert und agiert die COMET Gruppe heute mit rund 610 Mitarbeitern in der Schweiz, in Deutschland und Dänemark und unterhält zudem eigene Tochtergesellschaften in den USA, China und Japan.

## COMETGROUP

**Name:**  
COMET Gruppe

**Branche:**  
Maschinenbau/Elektronik

**Produkte:**  
Herstellung von Systemen, Komponenten und Dienstleistungen für die zerstörungsfreie Materialprüfung, die Sicherheit sowie Semicon

**Unternehmensgröße:**  
610 Mitarbeiter, davon ca. 300 SAP-User

**Stammsitz:**  
Flamatt, Schweiz

**Niederlassungen:**  
Deutschland, Dänemark, USA, China und Japan

YXLON setzte bereits an allen Standorten auf SAP. Bei COMET war jedoch bislang ein ERP-System eines anderen Herstellers im Einsatz. Um die länder- und unternehmensübergreifende Zusammenarbeit optimal zu gestalten, entschied sich COMET für die Einführung eines komplett neuen SAP-Systems, nämlich für die Industrielösung it.manufacturing von itelligence für die Diskrete Industrie, basierend auf SAP Business All-in-One.

### Kompletteinführung in time & budget

Da YXLON die bisherige SAP-Lösung bereits im Rechenzentrum der itelligence AG in Bautzen hosten liess und damit sehr zufrieden war, fiel die Wahl für die neue Konzernlösung nicht schwer: Die COMET Gruppe entschied sich für die SAP Business All-in-One Lösung it.manufacturing der itelligence AG – inklusive dem vollständigem Outsourcing der 3-Level Systemlandschaft in Bautzen. Nach einer umfassenden Beratung durch itelligence startete das Projektteam mit der Kompletteinführung des neuen SAP-Systems. Dabei wurden die Module Finanzwesen (FI) und Controlling (CO) mitsamt der Anwendungskomponente Material-Ledger implementiert. Die erlaubt das Führen paralleler Währungen und ermöglicht die Ist-Kostenrechnung. Zudem sorgen die SAP-Module Materialwirtschaft (MM), Produktionsplanung und -steuerung (PP), Vertrieb (SD), Kundendienst (CS), Qualitätsmanagement (QM), Product Life-cycle Management (PLM), Projektsystem (PS) und die Lagerverwaltung (WM) für eine effiziente und reibungslose Logistik. Am Standort Flamatt wurde die Personalwirtschaft (HR) mitsamt einer umfassenden Zeitwirtschaft eingeführt.

„Eine Herausforderung lag sicher in der Anbindung unserer zahlreichen Drittsysteme“, resümiert COMET-Gesamtprojektleiter Christian Schulthess. „So galt es, im PLM-Bereich auch unser CAD-System zu integrieren. Zusätzlich wollten wir durch die Einführung von DVS, dem Dokumentenverwaltungssystem, den einfachen und systematischen Zugriff auf Dokumente ermöglichen. Diese wer-

den jetzt beispielsweise bei der Freigabe eines Fertigungsauftrages oder einer Bestellung durch die Funktion myPlot mitsamt den Auftrags- bzw. Bestellpapieren ausgedruckt.“

SAP GTS erlaubt in Deutschland die effiziente Aussenhandelsabwicklung, sämtliche Ausfuhren erfolgen automatisiert über das elektronische Zollsystem ATLAS.

### Kein eigener Wartungsaufwand mehr für den Systembetrieb

Nach der Schulung der ca. 300 End-User hatte die COMET Gruppe ihr Ziel erreicht: Die länderübergreifende Zusammenarbeit funktioniert mit dem integrierten SAP-System it.manufacturing reibungslos. COMET und YXLON greifen nun auf gleiche Prozesse und eine einheitliche Datenbasis zu. Das sorgt für mehr Transparenz – gerade auch im Bereich Finanzen und Controlling. Und durch das Outsourcing der kompletten 3-Level-Systemlandschaft in das itelligence-Rechenzentrum in Bautzen kann die Unternehmensgruppe jederzeit mit der Hochverfügbarkeit der Lösung rechnen – selbst die notwendigen Wartungen übernimmt das itelligence-Team.

### Facts & Figures

**Lösung:** it.manufacturing

**Projektlaufzeit:** 11 Monate

**Eingesetzte SAP-Module:** FI, CO, SD, PS, CS, PP, MM, WM, QM, PLM und HR

#### Die Vorteile:

- Optimale konzern- und länderübergreifende Zusammenarbeit
- Skalierbare, zukunftsfähige Lösung
- Kein eigener Wartungsaufwand dank vollständigem Outsourcing der 3-Level Systemlandschaft in Bautzen
- Mehr Transparenz im Bereich FI/CO
- Implementierung in time & budget

